



Verband der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ)

Haus der Heimat

Sudetendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Karpatendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Landsmannschaft der Deutsch-Untersteirer in Österreich
Bundesverband der Siebenbürger Sachsen in Österreich

Verein Banater Schwaben Österreichs
Donauschwäbische Arbeitsgemeinschaft (DAG)
Landsmannschaft der Buchenlanddeutschen in Österreich
Gottscheer Landsmannschaft in Klagenfurt
Österreichischer Heimatbund Beskidenland

Pressedienst des Verbandes der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ)
PA2022-19; 10.10.2022

21. VLÖ-Volksgruppensymposium in Laibach/Slowenien

Förderung des muttersprachlichen Unterrichts vor Ort ist unabdingbar // VLÖ-Vertreter spenden € 1.500,- für die Förderung der heimatverbliebenen Donauschwaben

Der Verband der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ) veranstaltete vom 6. bis zum 9. Oktober 2022 in der slowenischen Hauptstadt Laibach/Ljubljana wiederum sein traditionelles „VLÖ-Volksgruppensymposium“, welches nun zum bereits 21. Male stattfand.

Bereits in den vergangenen Jahren hatte der VLÖ seine Symposien in verschiedenen Nachfolgestaaten der Donaumonarchie abgehalten, um einerseits die Lebensumstände der dortig heimatverbliebenen deutschen altösterreichischen Volksgruppen zu betrachten, aber auch zu aktuellen – politischen – Themen die Heimatvertriebenen und Heimatverbliebenen betreffend, offiziell Stellung zu beziehen. So erwartete die Tagungsteilnehmerinnen und Teilnehmer, die neben Österreich und Deutschland aus verschiedenen europäischen Ländern, darunter auch aus Serbien (**Rudolf Weiss** und **Jovica Stevic**), aus Ungarn (**Dr. Nelu Bradean-Ebinger**), aus der Slowakei (**Erika König**) und natürlich aus Slowenien (**Veronika Haring** und **Jan Schaller**) nach Laibach gekommen waren, wiederum ein umfangreiches Tagungsprogramm, für das **VLÖ-Präsident Ing. Norbert Kapeller** verantwortlich zeichnete. Besonders freute es Kapeller, dass **Gesandter Mag. Werner Senfter** vom Außenministerium (BMEIA) sowie **Mag. Udo Puschnig** vom Amt der Kärntner Landesregierung ebenfalls gemeinsam mit den Teilnehmern des Symposiums nach Laibach gekommen waren.

Als erster Programmpunkt auf der Hinfahrt nach Laibach war der Besuch der Gedenkstätte in Graz-Mariatrost eingeplant, wo die Tagungsteilnehmer unter anderem von der Obfrau des „[Vereins Gottscheer Gedenkstätte](#)“, **Mag. Renate Fimbinger**, empfangen wurden, die den Anwesenden die Entstehungsgeschichte dieser in den 1960er Jahren erbauten Gedenkstätte näherbrachte. Im Gedenken an die Gottscheer Opfer legten die Tagungsteilnehmer dort einen Kranz nieder ([Bilder](#)).

In Laibach angekommen, wurde die Gruppe sehr herzlich von [Botschafterin Mag. Elisabeth Ellison-Kramer](#) in der Residenz der Österreichischen Botschaft empfangen ([Bilder](#)) und traf daran anschließend im Tagungshotel (Austria-Trend-Hotel Laibach) ein, wo Kapeller im Rahmen eines Abendempfanges im Beisein des Obmannes des [Dachverband der Kulturvereine der deutschsprachigen Volksgruppe in Slowenien](#), **Christian Lautischer**, das Symposium feierlich eröffnete. Kapeller bedankte sich insbesondere bei **Ingeborg Mallner, MSc.**, der Obfrau der Landsmannschaft und Hilfsverein der Deutsch-Untersteirer in Österreich und ihrem Gatten **Albert** sowie bei [Univ.-Prof. Mag. Hermann Leustik](#) für die nimmermüde und professionelle Mitgestaltung des umfangreichen Tagungsprogramms. Den Abschluss des ersten Veranstaltungstages bildete die Vorführung des Filmes „[Gottscheabar Lont – das verlorene Kulturerbe](#)“, der von Mag. Leustik vor einigen Jahren federführend konzipiert wurde.



Verband der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ)

Haus der Heimat

Sudetendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Karpatendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Landsmannschaft der Deutsch-Untersteirer in Österreich
Bundesverband der Siebenbürger Sachsen in Österreich

Verein Banater Schwaben Österreichs
Donauschwäbische Arbeitsgemeinschaft (DAG)
Landsmannschaft der Buchenlanddeutschen in Österreich
Gottscheer Landsmannschaft in Klagenfurt
Österreichischer Heimatbund Beskidenland

VLÖ-Präsident Kapeller skizzierte nach einer thematischen Einführung das Rahmenprogramm des Symposiums unter dem Titel „*Wie kann Österreich zum Erhalt der deutschen altösterreichischen Volksgruppen beitragen? In Erweiterung der Volksgruppensymposien von 2018 und 2021 in Wien.*“ und übergab das Wort an Botschafterin Mag. Elisabeth Ellison-Kramer, die ihm Rahmen eines Impulsvortrages über den Status quo in Slowenien unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Belange berichtete, über die aktuellen Gegebenheiten die deutsche altösterreichische Volksgruppe in Slowenien betreffend sprach und dabei entsprechende Gespräche auf diplomatischer und politischer Ebene umriss.

Veronika Haring, [Obfrau des Kulturvereines deutschsprachiger Frauen „Brücken“](#) sowie **Jan Schaller** informierten in weiterer Folge im Zuge ihrer Präsentation über die Situation der deutschen Minderheit im heutigen Slowenien.

Ganz besonders herzlich begrüßte VLÖ-Präsident Kapeller wenig später **Marie Friedle** von der [Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland](#). Basierend auf Gesprächen von VLÖ-Präsident Kapeller und dem [Stiftungsvorsitzenden Hartmut Koschyk](#) werden dabei fundierte Kooperationen der Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland und dem VLÖ in der Zukunft im Sinne der Unterstützung der heimatverbliebenen deutschen Minderheiten erörtert.

„Es ist insbesondere die Unterstützung der heimatverbliebenen deutschen altösterreichischen Minderheiten in den Nachfolgestaaten der österreichisch-ungarischen Donaumonarchie, die wir in der Zukunft noch mehr forcieren müssen“, so Kapeller gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen vom VLÖ-Vorstand, die sich darüber einig sind, dass die Förderung des muttersprachlichen Unterrichts vor Ort ein wesentlicher identitätsstiftender Faktor ist, der vor allem natürlich auch die kulturelle Identität der Volksgruppe bewahren hilft.

Unter dem Titel „*Die Geschichte der Gottschee in Wort und Bild*“ gab Mag. Hermann Leustik im Rahmen seiner Präsentation einen zusätzlichen detailreichen Einblick in die Thematik.

[\(Bilder von der Tagung\)](#)

Anschließend bat VLÖ-Präsident Kapeller die Anwesenden zu einer Schweigeminute im Gedenken an den im Vorjahr verstorbenen VLÖ-Ehrenpräsidenten **Dipl.-Ing. Rudolf Reimann**. Im Zuge der damaligen Trauerfeierlichkeiten wurde darum gebeten, von Kranzspenden Abstand zu nehmen und stattdessen im Sinne der Unterstützung der heimatverbliebenen Donauschwaben eine finanzielle Spende zu leisten. Rudolf Reimanns Lebensgefährtin **Edith Urbanner**, **VLÖ-Präsident Norbert Kapeller** und **DAG-Generalsekretär OStR Prof. Mag. Gerhard Schiestl** freuten sich darüber, dem Vorsitzenden des Volksverbandes in Maria Theresiopel/Subotica (Serbien), **Rudolf Weiss**, einen Spendenscheck in der Höhe von € 1.500,- übergeben zu können ([Bild](#)).

Am späteren Nachmittag brachen die Tagungsteilnehmer dann in Richtung Laibacher Innenstadt auf, wo sie bereits der [Obmann und Chefredakteur der Laibacher Zeitung, Christian Lautischer](#), in den Vereinsräumlichkeiten des „Schweigerhauses“ erwartete, um Auskunft über die Organisation und Arbeit der deutschen Verbände in Slowenien zu geben. Zusätzlich stellte Lautischer ebenfalls die von der [Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten \(AGDM\) in der Föderalistischen Union Europäischer Nationalitäten \(FUEN\)](#) konzipierte Ausstellung „[Zwischen zwei Welten – Deutsche Minderheiten stellen sich vor](#)“ vor, die in näherer Zukunft auch im „Haus der Heimat“ in Wien gezeigt werden wird. Lautischer führte die Tagungsteilnehmer daran anschließend durch Laibach, wo diese sich von der Architektur und dem Gesamtensemble der Altstadt begeistert zeigten ([Bilder](#)).



Verband der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ)

Haus der Heimat

Sudetendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Karpatendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Landsmannschaft der Deutsch-Untersteirer in Österreich
Bundesverband der Siebenbürger Sachsen in Österreich

Verein Banater Schwaben Österreichs
Donauschwäbische Arbeitsgemeinschaft (DAG)
Landsmannschaft der Buchenlanddeutschen in Österreich
Gottscheer Landsmannschaft in Klagenfurt
Österreichischer Heimatbund Beskidenland

Am Samstagmorgen brachen die Tagungsteilnehmer bereits sehr zeitig in Richtung Gottschee auf, da das Tagesprogramm einige Programm- und Besuchsziele in Etappen beinhaltete, über die Mag. Leustik während der Fahrt detailreich zu berichten wusste. Als erstes Ziel war der Besuch des Gottscheer Altsiedler Vereins im Kulturhaus in Krapflern/Občice eingeplant, wo die Gruppe unter anderem von **Hans Jaklitsch und Urška Kop** sehr herzlich empfangen wurde. Ein Besuch des dortigen Gottscheer Museums rundete den ersten Programmpunkt des Tages ab ([Bilder](#)). Die anschließende Fahrt durch den [Hornwald](#) führte die Reisegruppe zuerst zur Gedächtnisstätte und dem ehemaligen Partisanenbasislager „[Kočevski Rog – Baza 20](#)“ sowie zur Gedenkstätte *Jama pod Krenom*, wo die Anwesenden im Rahmen einer Kranzniederlegung und eines Gebetes den dort unter unmenschlichsten Umständen zu Tode gekommenen Opfern würdevoll gedachten ([Bilder](#)). Nach einem kurzen Zwischenstopp am See in Gottschee/Kočevje, standen sowohl die Stadtpfarrkirche ([Bilder](#)) als auch das Heimatmuseum ([Bilder](#)) in Gottschee auf dem Routenplan der Tagungsteilnehmer, die dort von **Mihael Petrovic** wort- und detailreich Wissenswertes erfuhren und von ihm auch zur Besichtigung der [Kirche Mitterdorf/Stara Cerkev](#) ([Bilder](#)) begleitet wurden. Im Rahmen einer weiteren Kranzniederlegung am Friedhof in [Altlag/Stari Log](#) gedachten die Anwesenden den dort beerdigten Gottscheern ([Bilder](#)). Nachdem die Orte [Langenton/Smuka](#) und [Seisenberg/Žužemberk](#) passiert wurden, kehrten die Tagungsteilnehmer in das Hotel in Laibach zurück, wo das 21. VLÖ-Volksgruppensymposium auch seinen Abschluss fand.

„Der VLÖ sieht es als eine seiner Hauptaufgaben an, künftig im Besonderen für die Belange und Sicherung der deutschen altösterreichischen Volksgruppen in Ostmittel- und Südosteuropa tätig zu sein und dazu seinen Beitrag zu leisten, dass diese in organisatorischer Hinsicht die Unterstützung erfahren, die notwendig ist, um auch künftig in ihren Ländern Präsenz zu zeigen, sich weiterzuentwickeln und dabei mithelfen, das oft jahrhundertealte kulturelle Erbe identitätsstiftend auch für die weitere Zukunft abzusichern. Das Erlernen der deutschen Sprache schon von Kindesbeinen an – einhergehend mit dem Auf- und Ausbau der notwendigen schulischen Infrastruktur - muss daher vermehrt in den zentralen Focus gerückt werden“, fasst Kapeller abschließend die Tagung zusammen.

[Sämtliche Bilder vom 21. Volksgruppensymposium in Laibach finden Sie hier auf dieser Bildergalerie](#) sowie im obigen Text jeweils themensortiert unter den einzelnen mit „Bilder“ bezeichneten Links.

Rückfragehinweis:

Harald HARTL
VLÖ-Sekretariat

Verband der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ)
Haus der Heimat, Steingasse 25, A-1030 Wien
T: + 43/(0)1/7185905, F: + 43/(0)1/7185905-20
E: sekretariat@vloe.at ; W: www.vloe.at



Verband der deutschen altösterreichischen Landsmannschaften in Österreich (VLÖ)

Haus der Heimat

Sudetendeutsche Landsmannschaft in Österreich
Karpatische Landsmannschaft in Österreich
Landsmannschaft der Deutsch-Untersteirer in Österreich
Bundesverband der Siebenbürger Sachsen in Österreich

Verein Banater Schwaben Österreichs
Donauschwäbische Arbeitsgemeinschaft (DAG)
Landsmannschaft der Buchenlanddeutschen in Österreich
Gottscheer Landsmannschaft in Klagenfurt
Österreichischer Heimatbund Beskidenland



Im Bild v.l.n.r.: Ges. Mag. Werner Senfter; VLÖ-Präsident Ing. Norbert Kapeller; 3. VLÖ-Vizepräsident Kons. Manfred Schuller; Botschafterin Mag. Elisabeth Ellison-Kramer; 4. VLÖ-Vizepräsident Karl Putz; 2. VLÖ-Vizepräsident OStR Prof. Mag. Gerhard Schiestl



Kranzniederlegung an der Gedenkstätte Jama pod Krenom (im Bild v.l.n.r.): Ing. Norbert Kapeller, Jan Schaller; Kons. Manfred Schuller, Karl Putz; Mag. Gerhard Schiestl, Veronika Haring, Otto Tripp, Mag. Hermann Leustik, Ingeborg Mallner, Albert Mallner; Mag. Elmar Kordik